

Pressemitteilung

Vertreter der hessischen Bauwirtschaft - Kammern, Verbände und Unternehmen - gründen beim SYMPOSIUM „BIM BEGINNEN!“ den BIM-Cluster-Hessen e. V. zur Etablierung der digitalen Wertschöpfungskette unter Einbeziehung öffentlicher Auftraggeber und Berücksichtigung des Klein- und Mittelstandes.

Wiesbaden, 14.11.2017 – Am 9. November 2017 fand das 1. BIM Symposium „BIM BEGINNEN“ des Bauindustrieverbands Hessen-Thüringen e.V. und der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen unter der Schirmherrschaft des Hessischen Wirtschaftsministers Tarek Al-Wazir in Frankfurt statt. Ziel des Symposiums war die Gründung des BIM-Clusters Hessen e.V. Der Zweck des neugegründeten Vereins ist die Förderung der Zusammenarbeit sowie die Vernetzung aller Baubeteiligter in der Wertschöpfungskette Planen, Bauen und Betreiben mittels der Etablierung effizienter Methoden durchgängiger Informationsverarbeitung.

BIM – Deutschland holt auf

In Großbritannien und den skandinavischen Ländern ist Building Information Modeling – bzw. die Planungsmethode BIM – bereits seit Jahren im Einsatz. Mit der Ankündigung eines Stufenplans zur Einführung von BIM im Bereich der Infrastruktur des BMVI (Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur) im Dezember 2015 und darüber hinaus verstärkt durch den Ministerialerlass des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit erkennen Planungs- und Bauprozessbeteiligte zunehmend die Relevanz.

Tiefgreifende Veränderung, Modifizierungen der Arbeitsabläufe, Verschiebung von Teilleistungen in frühere Leistungsphasen sowie mehr Fingerspitzengefühl für Controlling- und Qualitätsprüfungsprozesse, erfordern einen neuen Umgang mit bestehender Software und die Einführung von ganz neuen Programmen und Prozessen.

Der neugründete BIM Cluster Hessen e.V. wird zukünftig weitreichende Themen zum Komplex BIM in Arbeitsgruppen intensiv bearbeiten und darüber hinaus Gespräche mit der öffentlichen Hand aufnehmen, um drängende Fragen einvernehmlich abzustimmen.

Dr. Siebert, Hauptgeschäftsführer des Bauindustrieverbandes Hessen-Thüringen e. V., hob auf dem Symposium hervor: „Die BIM-Methodik bietet die Chance zu mehr Qualität, genauerer zeitlicher Planung und damit zu einer erheblichen Effizienzsteigerung. Wir verstehen BIM auch als eine Möglichkeit zu einem Kulturwandel und einem neuen Miteinander auf der Baustelle.“

Wirtschaftsstaatssekretär Mathias Samson wies insbesondere darauf hin, dass BIM hergebrachte Prozesse grundlegend verändere, und sagte: „Deshalb kommt es bei der Einführung besonders darauf an, die Beschäftigten mitzunehmen. Sonst taugt die tollste Technik nichts.“

Der im Verlauf des Symposiums gewählte Vorstand repräsentiert die unterschiedlichsten Beteiligten. So sind neben Dr. Siebert und dem Hauptgeschäftsführer der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessens, Herr Dr. Kraushaar, auch Vertreter des Baugewerbes, des Handwerks und des Maschinen- und Anlagenbaus im Vorstand.

Besonders positiv zu bewerten ist, dass mit Herrn Götz Heinemann, als einem Vertreter von buildingSMART Deutschland e.V., im Vorstand eine „Querschnittsfunktion Digitalisierung Bau“ vertreten ist und mit Prof. Diaz als Beiratsvorsitzendem die fachliche Kompetenz sichergestellt ist. Aufgrund der Tatsache, dass BIM auch für Vertreter der Unternehmen wichtig ist, sowohl von Bauindustriunternehmen als auch Unternehmen für Befestigungs- und Montagetechnik, befindet sich ebenfalls jeweils ein Vertreter in einer Vorstandsposition.

Abschließend lobte Staatssekretär Mathias Samson die Initiative des Bauindustrieverbands, in Hessen ein BIM-Kompetenznetzwerk zu bilden: „BIM soll Erfolgsgeschichte schreiben – und dazu wird ganz sicher auch das in Gründung befindliche BIM-Cluster-Hessen beitragen.“

Ansprechpartner für die Medien:

Birgit Weber
Rechtsanwältin (Syndikusrechtsanwältin)
Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht
Fachanwältin für Miet- und WEG Recht

Tel: 0611 / 9 74 75 - 13
Fax: 0611 / 9 74 75 - 75

Mobil: 0175/3672815

weber@bauindustrie-mitte.de
www.bauindustrie-mitte.de

Bauindustrieverband Hessen-Thüringen e.V.
Hauptgeschäftsstelle Wiesbaden | Abraham-Lincoln-Str. 30 | 65189 Wiesbaden

Hauptgeschäftsführer: Dr. jur. Burkhard Siebert
Amtsgericht Wiesbaden | Vereinsregister 3490